

Bachelor live

Endspurt ohne Job, aber mit Hausarbeiten



Autor:

Marie

Rubrik:

studium

20.08.2018

Im zweiten Semester meines Studiums habe ich angefangen, in einer Agentur für Öffentlichkeitsarbeit als Werkstudentin zu arbeiten. Dabei habe ich viel gelernt, etwa über die Arbeitsabläufe in einer Agentur. Anstrengend war es manchmal trotzdem: Wenn ich vier Stunden gearbeitet habe und davor und danach noch jeweils ein Uniseminar hatte, war ich abends ganz schön fertig.

In meinem Freundeskreis hat ungefähr die Hälfte einen Nebenjob, aber ich kann allen nur zu einem Nebenjob raten: Manchmal kann die Uni doch recht theoretisch sein und es tut gut, etwas Praxislust zu schnuppern.

Inzwischen fühlt sich die Uni an, als wären wir im Endspurt: Ich schreibe in diesem Semester keine Klausuren, dafür vier Hausarbeiten. Um dafür mehr Zeit zu haben, werde ich schon ein paar Monate vor meinem Auslandssemester meinen Nebenjob kündigen: Mit ausstehenden Hausarbeiten ins Ausland zu gehen, ist schließlich echt nervig, wenn man viel lieber neue Menschen kennenlernen und das Land erkunden möchte.

Am schwierigsten an den vielen Hausarbeiten finde ich die Themensuche. Was eignet sich als Thema und was nicht? Inzwischen habe ich aber alle Themen zusammen, die sehr unterschiedlich sind. Es geht um Europapolitik, Soziologie, Filmwissenschaft und digitale Medien. Dabei habe ich aber gemerkt, dass es nicht einfach ist, an mehreren Hausarbeiten gleichzeitig zu arbeiten. Ich bin gespannt, ob es mir gelingt, eine nach der anderen abzuarbeiten und am Semesterende tatsächlich alle vier Hausarbeiten abzugeben.

[< Vorherige Seite](#)[Nächste Seite >](#)



Diese Seite ist erreichbar unter:

https://abi.de/interaktiv/blog.htm?type=Bachelor_live&id=7004&zg=schueler

oder scanne einfach den QR-Code